Damals und heute

Autor(en): **Leu, Martin / Heilmann, Klaus**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Rheinfelder Neujahrsblätter**

Band (Jahr): **60 (2004)**

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-894612

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

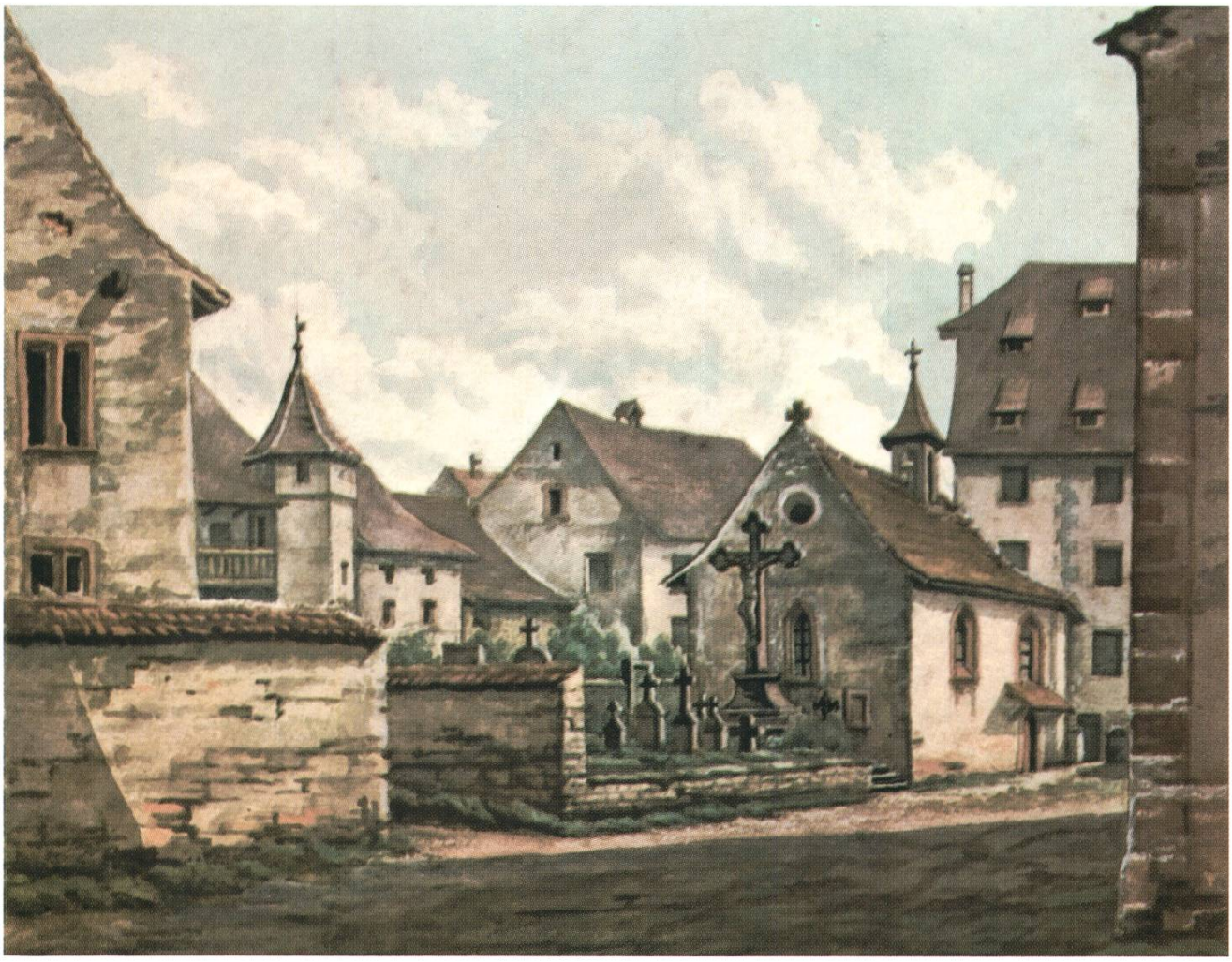
http://www.e-periodica.ch

Damals und heute

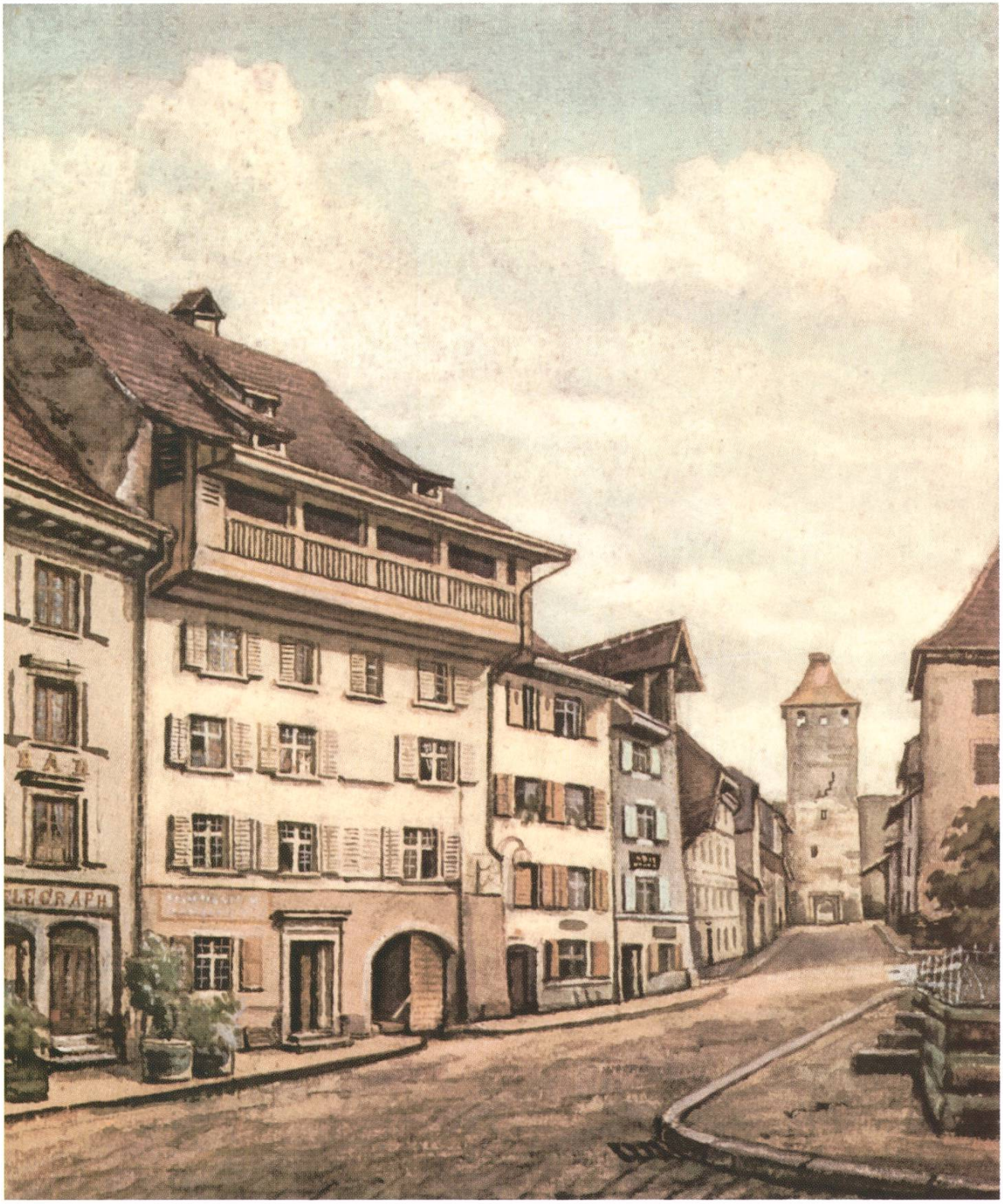
Gustav Kalenbach-Schröter (1821 – 1901) war Zeichenlehrer an der gewerblichen Fortbildungsschule und dann an der Bezirksschule Rheinfelden. In der Mappe «Alt-Rheinfelden», Kunstblätter nach alten Originalen, hat er in seinen reiferen Jahren einige Ansichten von Rheinfelden festgehalten. (Ausnahme: Aquarell von J. Curtat, Gasthaus zur Krone, altes Spital und Albrechtsbrunnen.)
Im Jahre 2003 hat nun Peter Hagemann diese Motive erneut aufgenommen und sie fotografisch zu einer Gegenüberstellung verwendet.

Obertor
Damals Unterer Schützenweg (Oberer Schützenweg war die heutige Kaiserstrasse), die Stadtmauer wurde entfernt, in diese Flucht wurden die Wohn- und Geschäftsgebäude der Mobiliar-Versicherung gebaut.

MobiCar

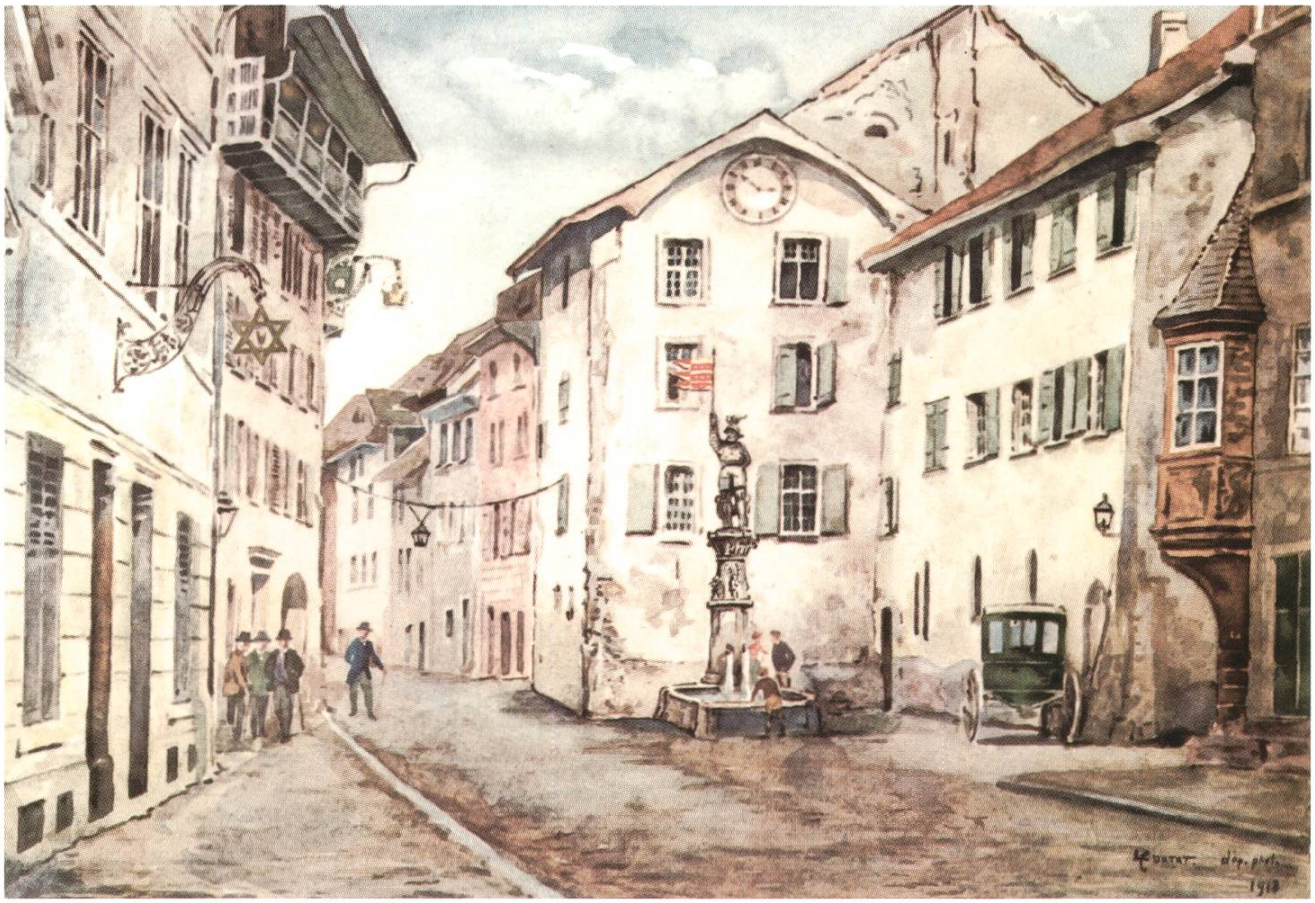


Ehemaliger Friedhof bei der Stadtkirche St. Martin mit Kapelle St. Michael (1421–1813),
im Hintergrund Martinshof und Teile der Chorherrenhäuser.
Links Liegenschaften Familie Candrian/Zahnarzt Dr. Gloden sowie ehemals Gustav Kaeser.



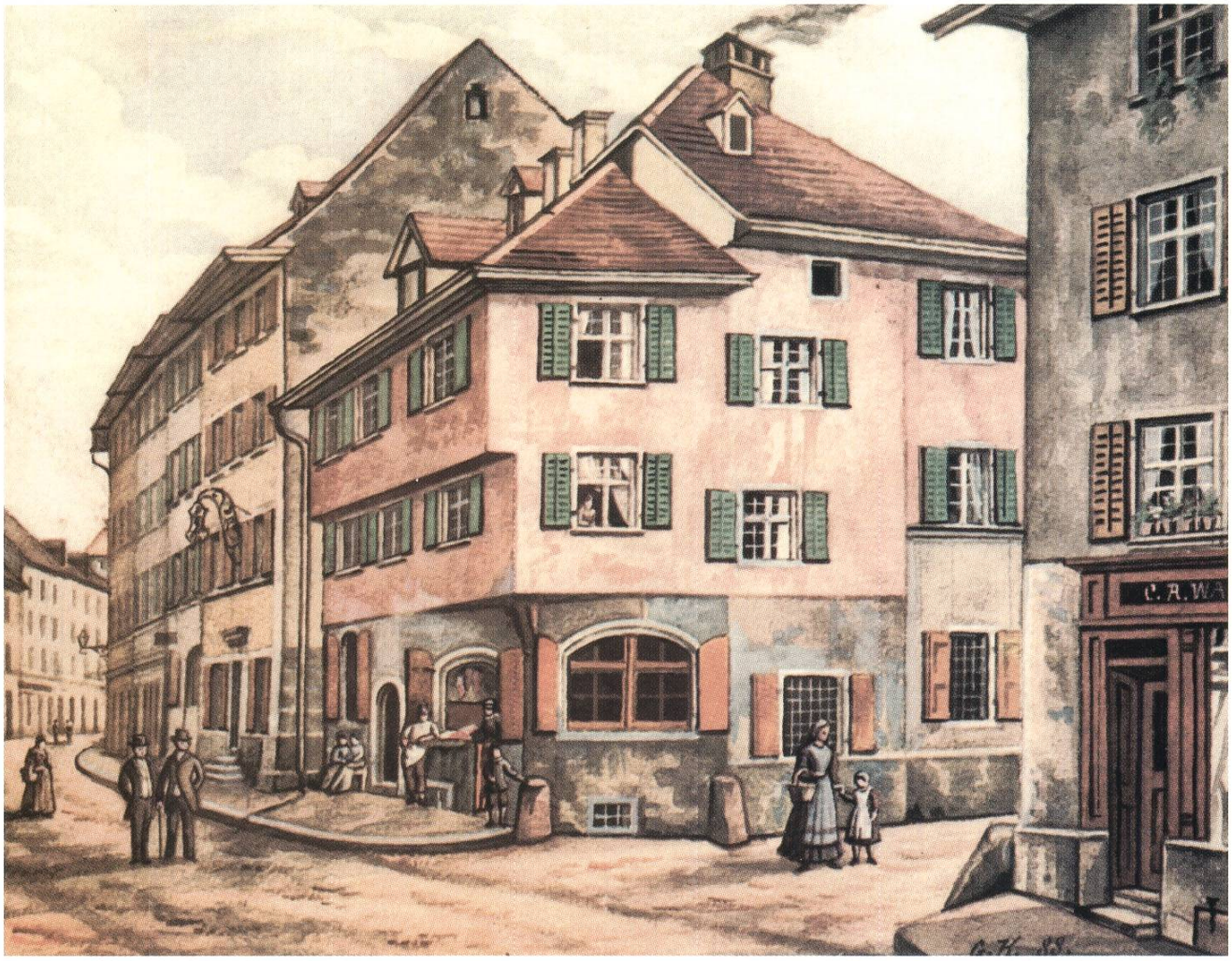
Obere Marktgasse/Kupfergasse mit Kupfertor
Die Darstellung dieser Häuserfront (ehemals Alte Gerberei mit Dachlaube) diente nach dem Brand des Hotel Krone (Februar 1980) für die Rekonstruktion dieser Häuserzeile.

auf dem Schützenplatz der Brauerei Feldschlösschen
Raiffeisenb



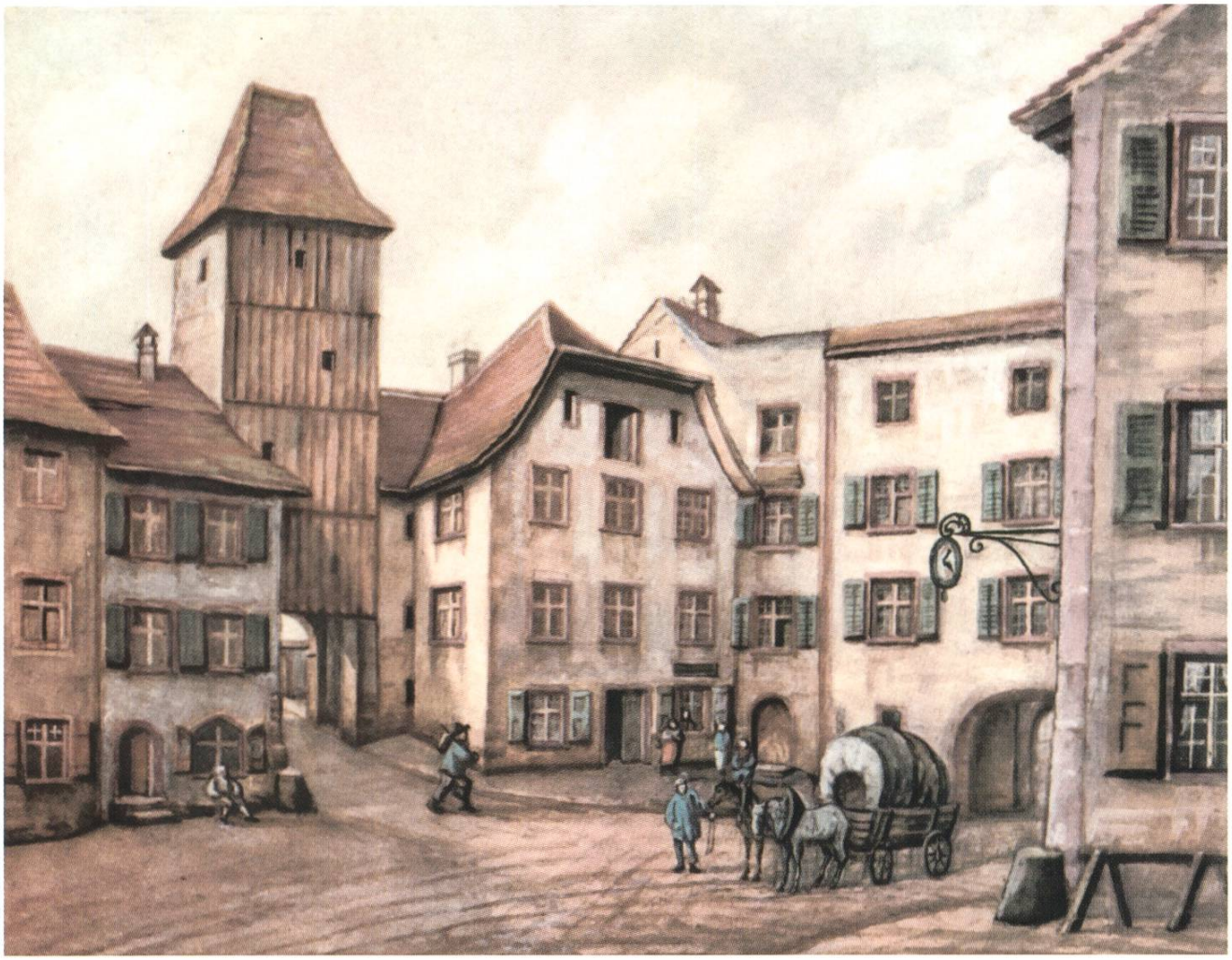
Gasthaus zur Krone, altes Spital und Albrechtsbrunnen (J. Curtat)
Der Brunnen wurde nach Abbruch des Spitals auf den heutigen Standort (Albrechtsplatz) versetzt. In diesem Freiraum wurde dann das Casino (heute Kantonspolizei) errichtet.

Raiffeisenbank



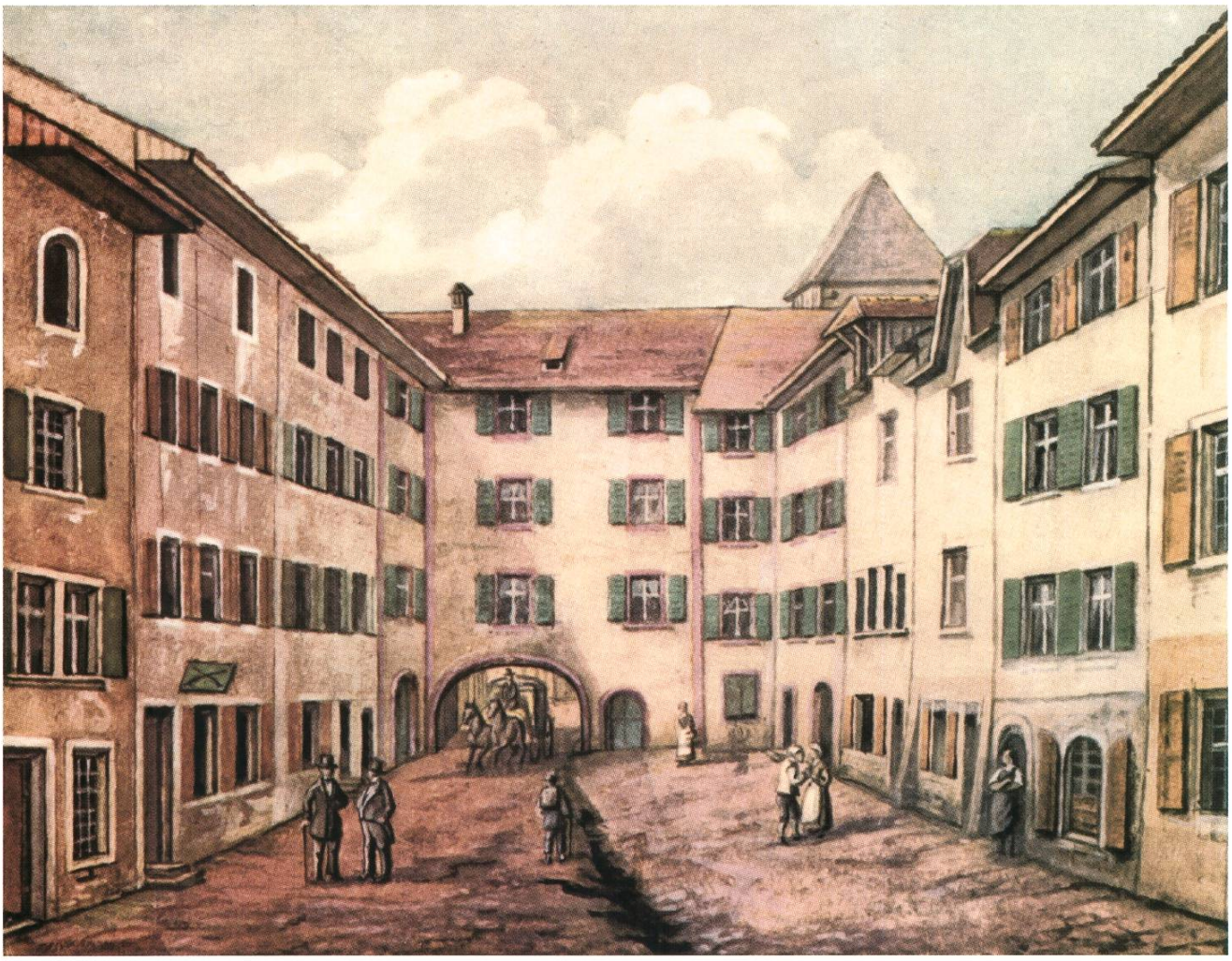
Haus zum Widder
Heute Metzgerei ehemals Bauer/E. Acklin an der Einmündung der früheren Metziggasse in die Mittlere Marktgasse. Die Familie Bauer erwarb das Gebäude Anfang des 19. Jahrhunderts, nachdem schon vorher im Erdgeschoss ein altertümlicher Metzgerladen mit Fleischerbank im stichbogigen Gewölbe untergebracht war.

Frisco
blueme
butygg



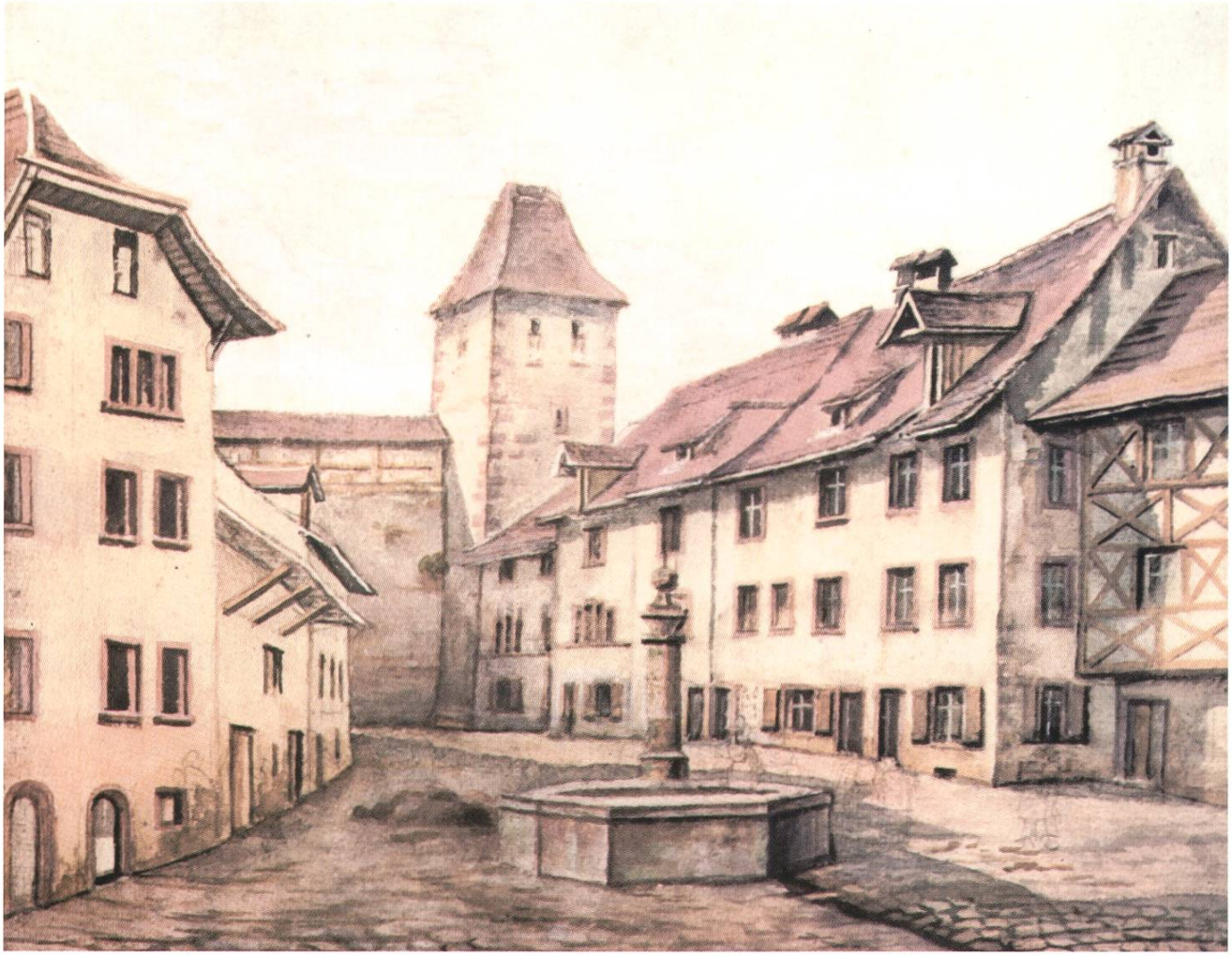
Inneres Rheintor (Stadtseite), heutiger Grenzübergang
«Nichts ist mehr so, wie es mal war…»
Das innere Rheintor wurde 1842 abgetragen, das Schwibbogentor wurde 1851 abgebrochen. Zwischen den beiden Toren das alte Wirtshaus zum Schiff, sowie gegenüber der ehemalige Gasthof zum Storchen (heute: Pub und Reisebüro).

HOTEL SCHIFF
Basel
Praitteln
Kaiseraugst
Charly's
Pub & Restaurant



Untere Marktgasse mit Schwibbogentor
Typisches Kleinstadtbild aus der Biedermeierzeit.
Über dem Tor während des 18. Jahrhunderts Sitz des k.k. Kameralamtes.

Sowel Sport
50%



Fröschweid und weisser Turm
Der weisse Turm wurde 1802 abgebrochen, der achtseitige Brunnen Mitte des 19. Jahrhunderts vor der südseitigen Häuserreihe neu aufgestellt.